



Öffnungszeiten, Buchung und Information ...

Unsere Museumszeiten sind von Dienstag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Samstags und Sonntags ab 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Selbstverständlich werden die Tagesfahrten und Schulausflüge auch außerhalb (früherer Beginn) organisiert. Wir bitten Sie jedoch stets um vorherige telefonische Absprache und Buchung. Bei allen Tagesfahrten ist ein kleines Frühstück und ein Mittagessen (Mittelaltermahl) im Preis inklusive.

Ihre Ansprechpartnerin:
Nicoletta Semmet (Museumsleitung)
Telefon: +49 6338 - 80 91 53 • Fax: +49 6338 809155
Mobil: + 49 151 - 21 24 20 37
eMail: semmet@stadt-hornbach.de

Anschrift:
Historama Kloster Hornbach
Im Klosterbezirk
66500 Hornbach/Pfalz

HISTORAMA

Das multimediale Klostermuseum der Stadt Hornbach



Das Mittelalter ...



... hautnah erleben!

Das Mittelalter pädagogisch sinnvoll vermitteln

Durch den ausgewogenen Einsatz multimedialer Mittel in der Ausstellung, der bildlichen Darstellung sowie zahlreicher Artefakte und Ausstellungsgaben bis hin zu virtuellen Objekten vermittelt das multimediale Klostermuseum Historama die geschichtliche Bedeutung und Dimensionen des Mittelalters in einzigartiger pädagogisch sinnvoller Zusammenstellung ...

In diversen Workshops kann das Gesehene „hautnah“ wie damals gelebt werden ...

Im Rahmen unserer Initiative „Mittelalter im multimediale Klostermuseum Historama erleben“ haben wir in der Stadt Hornbach eine wahre Fundgrube für Kulturbegeisterte und Interessierte geschaffen.

Damit Kinder optimal an Kultur und das Leben im Mittelalter herangeführt werden, haben wir speziell für alle Altersstufen ab der 4. Klassenstufe pädagogisch sinnvolle Workshops entwickelt.

Diese passen optimal in den Zeitrahmen einer Klassenfahrt oder eines mehrtägigen Schulausfluges. Sehen, Fühlen und Erleben sind optimale Voraussetzungen für bleibenden Lernerfolg.

Ziel ist es, mit unserem Angebot den Kindern den Zugang zur Geschichte zu ermöglichen. Spielerisch können so teilweise „trockene“ Inhalte vermittelt und vertieft werden.

Sollten Sie Fragen bei der Zusammenstellung Ihrer Workshops, der Buchung Ihrer Klassenfahrt oder des Schulausfluges haben, unterstützen wir Sie gerne. Und beraten Sie dabei ausführlich.

Ihr Heinz-Walter Roth
Medienbeauftragter des Landes Rheinland-Pfalz

Mit der Errichtung des multimedialen Klostermuseums können wir - inmitten der kulturträchtigen Stätte des Benediktinerklosters - das Mittelalter und das Leben in Hornbach veranschaulichen.

Wir liefern die Antworten auf Fragen wie:

- Wie haben die Menschen im Mittelalter gelebt?
- Welche Berufe wurden in dieser Zeit ausgeübt und mit welchen Werkzeugen arbeiteten sie?
- Was gab es zu essen und welche Positionen hatten Mann und Frau in der Gesellschaft?

Für Schulklassen bieten wir zudem Workshops & Event-Klassenfahrten, die zur unvergesslichen Zeitreise werden... Außerdem sind wir Ihnen behilflich bei der Buchung weiterer Sehenswürdigkeiten in unserer Region.

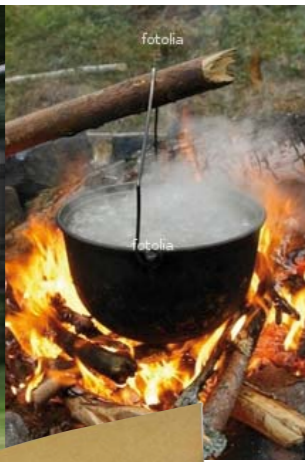
Nicoletta Semmet
-Museumsleitung-



HISTORAMA

Das multimediale Klostermuseum der Stadt Hornbach

www.klosterstadt-hornbach.de



Das Mittelalter authentisch erleben ...



742 gründete Pirminius, der Glaubensbote der Pfalz, in Hornbach ein Benediktinerkloster.

Jene Zeit war geprägt von den Ängsten der Menschen vor dem Tod, dem Krieg, der Pest, den Hungersnöten und den Qualen in der Hölle...

Eine der einflussreichsten europäischen Städte der damaligen Epoche, (700 - 1500 n.C.) war Hornbach, das damalige Gamundias. Selbst Kaiser Heinrich V. war persönlich damals der Stadt das Münzrecht.

Unsere Workshops: Spannend, authentisch, historisch nachempfunden und pädagogisch sinnvoll!

Schnitzen* - In vielen Klosterwerkstätten wurde Elfenbein, Horn oder Bein verarbeitet. Mit dem Taschenmesser entstehen originelle kleine Kunstwerke, nützliche Gegenstände oder kleine Geschenke aus frischen Zweigen oder aus Seife. Ohne dass große Vorkenntnisse mitgebracht werden müssen.

Arbeiten mit Leder* - Dieser Rohstoff spielte im Mittelalter eine wichtige Rolle. Dies wird den Schülern mit der eigenen Herstellung von kleinen Taschen, Beuteln und schmucken Armbändern vermittelt.

Töpfern* - eines der ältesten Handwerke der Menschheit. Bei fast allen archäologischen Ausgrabungen kommen Gefäße aus Ton zum Vorschein und geben nicht zuletzt Aufschluss über die Lebensgewohnheiten der Menschen jener Zeit. Unter Anleitung töpfern die Kinder nach Belieben Gefäße oder Figuren.

Mit dem Federkiel schreiben* - Vermittelt wird, wie zur damaligen Zeit geschrieben wurde. Die Kinder und Jugendlichen lernen die mittelalterliche Schrift kennen und erstellen mit der Feder ein handgeschriebenes und verziertes Schriftstück.

Die Stadt im späten Mittelalter¹⁾ - Dieser Workshop bietet einen interaktiven Rundgang durch die mittelalterliche Stadt. Die Besucher können auf über 200 verschiedene Stadtbewohner treffen, von der Bettlerin bis zum Ratsherren. Diese haben oft sehr konkrete Forderungen an die Benutzer, brauchen Hilfe oder bieten ihre Dienste an. Das nötige Hintergrundwissen wird multimedial durch Filmausschnitte, Audiofiles sowie Abbildungen vermittelt.

*Bei den gekennzeichneten Projekten geht es um das Vertraut werden mit im Mittelalter wichtigen Materialien und Fertigkeiten, um das Sammeln von Erfahrungen bei der Herstellung praktischer Gegenstände und auch um den persönlichen Ausdruck.

¹⁾Best.-Nr.: 4645484 „Die Stadt im späten Mittelalter“; zu beziehen: Landesmedienzentrum Rheinland-Pfalz, Hofstraße 257c, 56077 Koblenz, <http://lmz.rlp.de/>

Unser Beispielangebot für unser Event-Tagesangebot

Am Historama angekommen, gibt es eine kleine Stadt- und Klosterführung. Fragen, wie das Leben im Mittelalter in Hornbach sich darstellte und was an Hornbach so besonders ist, werden beantwortet. Nach einer Frühstückspause versuchen wir, das Gehörte und Gelernte in die Tat umzusetzen. Eine Rätselrallye durch die Stadt und den Klosterbezirk erfordert die ganze Aufmerksamkeit und fördert Teamarbeit.

Danach wartet im großen Saal des historischen Rathauses das mittelalterliche Mahl. Das Besondere daran: Geessen wird nach alter Manier - schmatzend und mit den Fingern ... Ausreichend gestärkt, werden die angebotenen Workshops belegt.

Zum Abschluss ehren wir unsere Sieger der Schnitzeljagd mit tollen Preisen. Die Buchung dieser Tagesfahrt kann direkt über die Museumsleitung arrangiert werden.

Für mehrtägige Ausflüge können bis zu 50 Schüler im nahegelegenen Camp Dietrichingen, in gut ausgebauten Räumen bei Vollverpflegung, untergebracht werden.

Adresse:

Schule: _____

Ansprechpartner: _____

Klasse: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Wir möchten einen Tagesausflug buchen:

Schüler: _____ Datum: _____

Lehrer: _____

Wir möchten einen Schulausflug buchen

Schüler: _____ Datum: _____ bis _____

Unterkunft: _____

Lehrer: _____

Wir möchten individuell unseren Tagesausflug besprechen

bitte rufen Sie uns hierzu unter: _____

am _____ zurück.